

UniStem Day – Europäischer Stammzelltag

SAVE THE DATE

14. und 15. März 2019
Ruhr-Universität Bochum

Programm Unistem Day am 14. und 15. März 2019

Stammzellen – Alleskönner oder Teufelszeug? Unter diesem Motto bietet die Ruhr-Universität Bochum in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen zwei Aktionstage zum Thema Stammzellen an. Am ersten Tage lernen Schüler/innen an der Fakultät für Biologie und Biotechnologie eigenständig in praktischen Übungen Stammzellen in Kultur kennen. Weiterhin erhalten sie von Wissenschaftler/innen einen Einblick in den aktuellen Stand der Stammzellforschung. Am zweiten Tag erarbeiten sich die Schüler/innen im Alfried Krupp-Schülerlabor die mit der Stammzellforschung assoziierten ethischen sowie gesellschaftlichen Aspekte und diskutieren die damit verbundenen Fragen mit Expert/innen aus den Natur- und Geisteswissenschaften.

14. März 2019 – Tag 1

- Begrüßung in der Fakultät für Biologie und Biotechnologie, Prof. Dr. Andreas Faissner, Standortsprecher Kompetenznetzwerk Stammzellforschung Nordrhein-Westfalen, Lehrstuhl für Zellmorphologie und Molekulare Neurobiologie, Ruhr-Universität Bochum
- Vorlesung „Einführung in die Biologie der Stammzellen“, Prof. Dr. Stefan Wiese, Arbeitsgruppe Molekulare Zellbiologie, Lehrstuhl für Zellmorphologie und Molekulare Neurobiologie, Ruhr-Universität Bochum
- Praktische Arbeiten im Labor
 - Fibroblasten und Neurone
 - Humane iPS-Zellen (hiPS-Zellen)
 - Molekularbiologischer Nachweis des Pluripotenz-Markergens OCT4 in hiPS-Zellen
- Gemeinsame Mittagspause in der Mensa
- Erkundung des Campus – RUB-Rallye

15. März 2019 – Tag 2

Begrüßung im Alfred Krupp-Schülerlabor durch Dr. Kirsten Schmidt, Bereich Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, Ruhr-Universität Bochum

- Vorlesung „Ethische Beurteilung der Stammzellforschung“, Prof. Dr. Traugott Jähnichen, Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre, Evangelisch-Theologische Fakultät, Ruhr-Universität Bochum
- Workshops: Embryonale, adulte und induzierte Stammzellen aus ethischer Sicht
 - Workshop 1: Embryonale Stammzellen
 - Workshop 2: Induzierte pluripotente Stammzellen
 - Workshop 3: Adulte Stammzellen
- Podiumsdiskussion mit den Dozent/innen und Koordinatorinnen der beiden Veranstaltungstage
- Stammzell-Quiz, Evaluierung und Verabschiedung

Teilnehmende Schulen:

Goethe-Schule, Bochum,

Gymnasium am Stoppenberg, Essen,

Lessing-Gymnasium und Berufskolleg, Düsseldorf

Koordinatorinnen:

Dr. Kirsten Schmidt, Alfred Krupp-Schülerlabor, Bereich Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, Ruhr-Universität Bochum

Dr. Jacqueline Reinhard, Lehrstuhl für Zellmorphologie & Molekulare Neurobiologie, Fakultät für Biologie & Biotechnologie, Ruhr-Universität Bochum

Dr. Gudrun Kordecki, Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen, Schwerte